

In der Weite des Himmels geborgen

1. Deine Stimme nie mehr hören, dein Lachen nie mehr sehn,
 nie mehr mit dir streiten, mit dir spazieren-gehn ...
 Wie soll ich das begreifen? Wie soll ich das verstehen?
 Du wirst für immer gehn ...

R In der Weite des Himmels geborgen, in der Nähe Gottes zuhaus –
 in meinem Herzen bleibt ein Teil von dir tagein, tagaus. In der
 Wei-te des Himmels ge-bor-gen und in der Nä-he Gottes zu-haus –
 in meinem Herzen bleibt ein Teil von dir tag-ein, tag-aus.

Chords: C7+, Dm7, G, C7+, Am7, Dm7, G4, 3, C7+, Dm7, E, Am, G, F, Am, 7, 6, F, G, Am, 3, Dm, G, 3, C, Am, Dm, E4, 3, Am, 3, Dm, G, 3, C, Am, Dm, E, Am.

- Deine Nähe nie mehr spüren,
 dein Schmunzeln nie mehr sehn,
 nie mehr mit dir feiern,
 mit dir im Garten stehn...
 Wie soll ich das begreifen?
 Wie soll ich das verstehen?
 Du wirst für immer gehn...

In der Weite des Himmels geborgen,
 in der Nähe Gottes zuhaus –
 in meinem Herzen bleibt ein Teil von dir
 tagein, tagaus.

- Deine Hände nie mehr halten,
 dich fragen geht nicht mehr,
 nie mehr mit dir essen,
 dein Platz, der bleibt nun leer...
 Wie soll ich das begreifen?
 Wie soll ich das verstehen?
 Du wirst für immer gehn...

In der Weite des Himmels geborgen,
 in der Nähe Gottes zuhaus –
 in meinem Herzen bleibt ein Teil von dir
 tagein, tagaus.

Text Hans-Jürgen Netz
 Musik Fritz Baltruweit

© tvd-Verlag Düsseldorf

erschienen auf der CD „Fritz Baltruweit, Ich sing für dich“, tvd-Verlag 2011